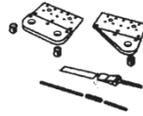


Windverband- anschlüsse BNW



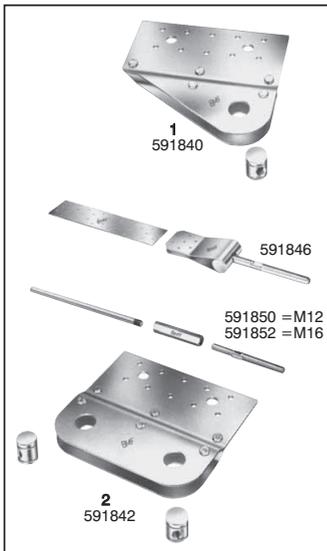
Art. 798



**SIMPSON
Strong-Tie**

Größe/ Anschluß	Best.-Nr.	VE	Größe/ Anschluß	Best.-Nr.	VE
Gr. 1	591 840	1	M 12 Anschluß	591 850	1
Gr. 2	591 842	1	M 16 Anschluß	591 852	1
Anschluß für Windrispenband				591 846	1

**Statische Werte siehe im direkten Anschluß an dieses Kapitel
auf den Seiten 12/209 - 12/210 !**



Windverbandschlüsse 1 und 2

Die typisierten Windverbandschlüsse bilden die Verbindung zwischen Zugstab und Holzträger in kleineren und mittleren Hallendachkonstruktionen. Sie werden im Holzträger eingeschlitzt und durch 8 mm Stabdübel befestigt.

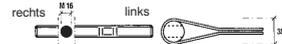
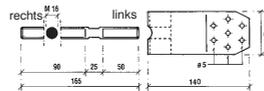
Bei Windverbänden mit Rundstahldiagonalen, können die Rundstäbe mit Rechts-Gewinden und Durchmessern M12 oder M16 ausgeführt werden.

Die Verbindung mit den Windverbandschlüssen 1 und 2 wird durch die Gewindeanschlüsse M12 (Art.Nr. 591850) bzw. M16 (Art.Nr. 591852) hergestellt. Die Gewindeanschlüsse dienen gleichzeitig als Spannschlösser.

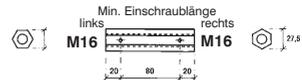
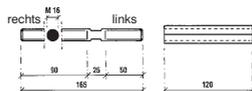
Bei Einsatz von Rundstählen $\varnothing 16$ mm genügt ein Gewindeanschluss M16, da das andere Ende direkt in den Windverbandschluss eingeschraubt werden kann. Bei Verwendung von M12-Rundstählen muß auf den kleineren Durchmesser mittels Gewindeanschluss M12 adaptiert werden.

Bei Windverbänden mit Rippenband, z.B. $60 \times 2,0$ oder $80 \times 2,0$, wird das Rippenband mit den Windverbandschlüssen 1 und 2 durch den Anschluss für Windrispenband (Art.Nr. 591846) verbunden und gespannt.

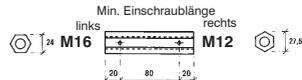
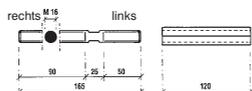
Anschluß für Windrispenband



Gewindeanschluss M16



Gewindeanschluss M12



Windverbandanschlüsse 1 und 2

